

D L R G - J u g e n d G e r b r u n n

NEWSLETTER

gerbrunn.dlrg-jugend.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Wir sind schon wieder mitten im Jahr. In den letzten Monaten fanden viele Wettkämpfe und sonstige Aktionen der DLRG-Jugend Gerbrunn statt.

Damit ihr den Überblick bei unseren Veranstaltungen nicht verliert, laden wir euch ein die vergangenen Veranstaltungen noch mal Revue passieren zu lassen. Auf den kommenden Seiten findet ihr dazu anschauliche Berichte.

Auch im nächsten halben Jahr gibt's bei uns wieder einiges zu erleben. Es wird ein Actiontag mit Stationen, Bootfahren und der Hundestaffel der DLRG Gerbrunn an der DLRG Wache in Würzburg stattfinden und auch zum Ortsverbandjugendtag seid ihr alle herzlich eingeladen. Was das genau ist wird im Folgenden geklärt :).

Aber jetzt erstmal viel Spaß beim Lesen der Berichte und schöne Schulferien wünscht

Tobias Pérez Rehn
Jugendvorstandschaft DLRG Gerbrunn

Impressum Newsletter DLRG-Jugend Gerbrunn

Herausgabe und Redaktion:
DLRG-Jugend Ortsverband Gerbrunn
Postfach 1249
97216 Gerbrunn

Fotos: DLRG Jugend Gerbrunn

Verantwortlich: Tobias Pérez Rehn

Email: tobias.perezrehn@gerbrunn.dlrg-jugend.de

Kommende Termine

| | |
|------------|----------------------|
| 16.09.2018 | Actiontag |
| 19.10.2018 | Ortsverbandjugendtag |

Actiontag

Der Actiontag wird am 16. September an der DLRG Wache in Würzburg (Seilerstraße 5, 97084 Würzburg) stattfinden. Es wird verschiedene Stationen geben, an welchen Kinder und Jugendliche einen Einblick in die DLRG bekommen, was außer den Schwimmkursen und dem Training am Samstag noch gemacht wird und wozu die DLRG zuständig ist. Wir werden beim Bootfahren, mit der Hundestaffel und ganz vielen Spielen rund um die DLRG Spaß haben. Kommen darf jedes Mitglied von 8 bis 16 Jahren, jüngere Kinder gerne in Begleitung der Eltern. Anmelden könnt ihr euch bis zum 08. September 2018. Anmeldungen gibt es an der Kasse und im Internet auf unserer Homepage (gerbrunn.dlrg-jugend.de).

Ortsverbandjugendtag

Der Ortsverbandsjugendtag ist die Jahreshauptversammlung,



zu der alle Mitglieder der DLRG Jugend Gerbrunn eingeladen werden.

Dieser findet am 19. Oktober um 17 Uhr an der Wache in Gerbrunn statt. In einer Präsentation wird vorgestellt, was die einzelnen Posten in der Jugendvorstandschaft dieses Jahr schon geplant, organisiert und durchgeführt haben. Im Anschluss an die Präsentationen wird gegrillt. Hierfür sollte das eigene Geschirr und das, was ihr gegrillt haben wollt, mitgebracht werden. Außerdem freuen wir uns über ein großes Salatbuffet. Die Getränke werden von der Jugend kostenfrei zur Verfügung gestellt.

In 57 Läufen traten knapp 60 Schwimmer gegeneinander an. Darunter waren auch 9 Mannschaften. Dieses Jahr durften wir wieder einmal die Schwimmer des Ortsverbands Würzburg bei uns begrüßen, die ihre Ortsverbandsmeisterschaft im Rahmen der unseren austragen. Ebenfalls durften wir dieses Jahr eine Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Gerbrunn begrüßen, die außer Konkurrenz antrat. Alle 1. –3. platzierten Einzelschwimmer, alle Sonderläufe sowie alle Mannschaften haben sich für die Bezirksmeisterschaft am 17.03.2018 in Schonungen qualifiziert.

Vergangenes

Ortsverbandsmeisterschaft

Am 17.02.2018 fand unsere alljährliche Ortsverbandsmeisterschaft statt.



Volles Haus im Gerbrunner Hallenbad während der OV-Meisterschaft



Bei der Disziplin Hindernisschwimmen wird unter einem ca. 1m tiefen Hindernis durchgetaucht

Wir möchten uns in diesem Rahmen auch bei den vielen Helfern (Auf-/Abbau, Röderteam, Kampfrichter, Organisation, u.v.m.) bedanken, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Autorin: S. Kolb

Bezirksmeisterschaft

Am Samstag, den 17. März, fand die alljährliche Bezirksmeisterschaft im Rettungsschwimmen statt. Dieses Mal in Schonungen.

Wir waren mit 29 Einzelschwimmern und 11 Mannschaften am Start.



Spannendes Beobachten des Wettkampfes

Insgesamt konnten wir 18 Goldmedaillen, 11mal Silber und 6mal Bronze erschwimmen.

Alle erst- und zweitplatzierten Einzelschwimmer sowie alle erstplatzierten Mannschaften sind direkt für die Bayerische Meisterschaft qualifiziert.



Hier das Hallenbad in Schonungen, gerade wird die Disziplin „Retten einer Puppe mit Flossen“ durchgeführt.

Auch Helfer haben wir einige gestellt, sowohl in der Organisation als auch als Kampfrichter.

Autorin: S. Kolb

Ausflug ins Palm Beach

Mit einem gemieteten Bus und einer Fahrgemeinschaft fuhren wir am 15. April zusammen nach Nürnberg ins Palmbeach. Dort konnten wir den ganzen Tag das große Freizeit-Gelände mit vielen Wasserattraktionen nutzen. Auch für die benötigte Entspannung war mit den vielen unterschiedlichen Mineralwasser-becken gesorgt. Nach einem langen und schönen Vormittag haben wir uns alle zum leckeren Mittagessen getroffen. Nach einer einstündigen Erholungsphase konnten alle ihre überflüssige Energie an Wasserrutschen, Reifenrutschen und an organisierten Aktionen rauslassen. Am Abend ging es dann wieder zurück nach Gerbrunn, wo die Kinder ihren Eltern glücklich von ihren Erlebnissen erzählen konnten.

Autor: Rafael Fech

Pizzaabend

Dieses Jahr fand am 27. April ein Pizzaabend mit Spielen statt. Dafür trafen sich die Teilnehmer um 18 Uhr in den Jugendräumen. Zuerst wurden alle Vorbereitungen getroffen, Zutaten geschnitten und die Pizzen ausgerollt.



Anschließend wurden die Pizzen belegt und in den Ofen geschoben.



Unsere leckere Pizza wird gerade zubereitet.

Nachdem alle gegessen hatten, haben sich die Teilnehmer zusammengesetzt und verschiedene Spiele, darunter auch ein selbstgemachtes TABU über die DLRG-Jugend Gerbrunn, gespielt.



Alle sind mit Begeisterung bei den Spielen dabei

Um 22 Uhr ging der Pizaabend zu Ende.

Autorin: Olivia Koch

Sommerfreizeit 2018

Viel Spaß hatten wir beim Zeltlager vom 31.5. bis zum 03.06. in Detter im Schondratal.

Die Piratencrew mit ca. 45 abenteuerlustigen DLRGLern hatte viel Spaß bei verschiedensten Spielen und anderen Aktivitäten. Gleich nach der Ankunft starteten wir mit einer Piratenralley, um spielerisch das Gelände kennen zu lernen. Im Team wurden verschiedene Aufgaben gemeistert.



Eine schöne Erfrischung an/ in der Schondra.

Den Abend verbrachten wir mit einem Geländespiel, bei dem die Teilnehmer mit Teelichtern den Wald hochliefen und dieses dort an zwei Fackeln anzündeten. Auf dem Rückweg zum Feuer musste man sich vor den Windgeistern schützen, die die Flamme auspusteten.

Nachdem wir in der Nacht den ersten Überfall überstanden hatten, gingen wir es am nächsten Tag etwas ruhiger an. Bei vielen abwechslungsreichen Workshops konnten die Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen, bevor am Nachmittag in Teams eine Brücke über den Fluss gebaut wurde und wir bei anderen Spielen viel Spaß hatten. Am Abend fand eine



Nachtwanderung statt, bevor wir wieder überfallen wurden.



Ein gemütliches Lagerfeuer am Zeltplatz in Detter.

Am Samstagvormittag wurden Schiffchen gebastelt und am Nachmittag ging es nach Bad Brückenau ins Schwimmbad. Abends haben wir die Schiffe mit Teelichtern bestückt und auf der Schontra fahren lassen. Das sah sehr schön aus!

Am Sonntag haben wir noch ein DLRG-Quiz gemacht, bevor es dann ans Packen und Aufräumen ging.

Autorin: Maja Reichert

Bayerische Meisterschaften

Am Nachmittag des 29. Juni 2018 trafen sich die 56 Gerbrunner Rettungsschwimmer inklusive der Kampfrichter an der Wache, um von dort aus zur Bayerischen Meisterschaft im Rettungsschwimmen 2018 in Bayreuth zu fahren. Geschlafen wurde in drei

Klassenzimmern, die den Gerbrunnern zur Verfügung gestellt wurde. Nach der Ankunft wurden Luftmatratzen, Isomatten und Feldbetten aufgebaut.

Am Samstag ging es früh los mit den Einzelwettkämpfen. Davor musste ein Weg von ca. 1 km zum Freibad zurückgelegt werden. Die Schwimmer, die nur die Mannschaftsdisziplinen geschwommen sind, konnten sich auf der Hüpfburg, auf dem Spielplatz, bei einem menschlichen Tischkicker oder im Bastelzelt vergnügen.

Leider ließ auch dieses Jahr das Wetter zu wünschen übrig. Die Temperaturen waren eher weniger freibadgerecht, aber wenigstens hat es nicht so stark und auch nicht durchgehend geregnet wie letztes Jahr. Doch mit genügend Wechselklamotten und Handtüchern, dicken Pullis und Jacken, Mützen und Stricksocken ließen sich die Pausen zwischen den Läufen ertragen.



Mit einem Startsprung wie diesem beginnen die meisten Disziplinen.

Abends wurde die Siegerehrung für die Einzelwettkämpfe und eine Diashow durchgeführt. Das WM-Spiel Deutschland-Schweden fand am selben Abend statt und wurde

in einer Turnhalle von sehr vielen Schwimmern und Trainern aus allen Ortsgruppen mit Spannung verfolgt.



Der Wechsel in der Gurtretterstaffel der AK 12 erfolgt in der Wechselzone.

Die Mannschaften ab der Altersklasse 17/18 mussten am Sonntag früher aufstehen, denn ihr Wettkampf begann um acht Uhr. Doch das schien die Mädchenmannschaft „Speedteam“ überhaupt nicht zu stören, sie haben den 3. Platz erschwommen! Nach einer Pause am späten Nachmittag fanden die Mannschaftswettkämpfe der Altersklassen 15/16 und jünger statt.



Auf dem dritten Platz das „Speedteam“!
V. l. n. r.: Arianne, Maja, Olivia, Helena & Anna

Dabei gewann die Mädelsmannschaft „Die flinken Finken“ ebenso wie die

Seniorenmannschaft AK 170 w „Silberpfeil“ den 3. Platz in ihrer Altersklasse. Im Anschluss daran wurde eine Siegerehrung abgehalten und am Sonntagnachmittag sind die müden, aber frohen Schwimmer wieder zurück in die Heimat gefahren.

Wir gratulieren allen Schwimmern für ihre herausragenden Leistungen!

Autor: Tobias Pérez Rehn

ResQ-Cup

Wie letztes Jahr nahm die DLRG-Jugend Gerbrunn an den ResQ-Games am großen Brombachsee teil. An dem Wochenende vom 20. - 22. Juli gab es die Möglichkeit an mehreren kleinen Mannschaftswettbewerben für Rettungsschwimmer teilzunehmen, welche von der DLRG-Jugend Bayern organisiert wurden. Die Wettkämpfe sind dazu da, die DLRGler fit zu halten, sollen aber vor allem Spaß machen.

Am Freitag fuhren die Schwimmer schon am frühen Nachmittag los, um das Zelt noch rechtzeitig vor dem Abendessen aufzubauen. Nachdem jeder seinen Schlafplatz eingerichtet hatte, ging es auch schon zum ersten Spaßwettkampf „Riverbug“. Bei diesem Spiel sitzt man in kleinen aufblasbaren Bötchen und kann sich mithilfe von Flossen fortbewegen. Es spielen immer 2 Teams aus jeweils 4 Personen gegeneinander, die versuchen einen Wasserball in den Korb der



gegnerischen Mannschaft zu werfen.



Das Gerbrunner Team (in gelb) verteidigt gerade einen Angriff auf ihren Korb beim „Riverburg“

Bis zum nächsten Morgen regnete es, was einigen Schwimmern das Aufstehen erschwerte. Der Gedanke an das leckere Frühstück ermunterte sie jedoch trotzdem das Bett zu verlassen und sich den Wettkämpfen im Regen zu stellen.



Beim ResQ-Cup gibt es keine Startblöcke, weshalb ins Wasser gerannt und dann gesprungen werden muss. Hier bei der Disziplin „Rettungsleine“

Name schon sagt, ein Rettungsball auf einer abgesteckten Bahn so weit wie möglich ins Wasser geworfen. Dieses Jahr wurde diese Disziplin durch starken Wind gestört, welcher es erschwerte den Ball auf die eigene Bahn zu befördern. Danach folgte „Rettungsleine“, „Run-Swim-Run“, „Life Saver“, „Paddelboot“, „Kleiderschwimmen“, „Flossenschwimmen“, „Rettungsbrett“ und die Pflichtdisziplin für alle „Kombiniertes Retten“. Im Voraus mussten sich die Mannschaften zu dem kombinierten Retten vier Disziplinen aussuchen, in welchen sie antreten möchten. Während der Wettkämpfe gab es immer wieder Regenschauer, welche allerdings die Gerbrunner nicht davon abhielten alles zu geben. Durch den vielen Regen wurde unser Nachbarzelt unter Wasser gesetzt, was diese zu einer verfrühten Abreise zwang. Zum Glück wurden wir davon verschont und konnten ohne Probleme unseren restlichen Aufenthalt am Brombachsee genießen.



Da im Freiwasser geschwommen wird, muss während des Schwimmens darauf geachtet werden, auf der eigenen „Bahn“ zu schwimmen

Schon um 9 Uhr früh war der Beginn mit der Disziplin „Rettungsball“. Hierbei wird, wie der

Nach einer entspannenden und schön warmen Dusche gab es Abendessen und die Siegerehrung.

Die „Gerbunner Seeigel“ konnten sogar den 3. Platz aller jungen Mannschaften ergattern.

Später am Abend gab es wieder eine Strandparty und für einige hungrige DLRGler ein inoffizielles Mitternachtsmahl.

Am Sonntagmorgen mussten wir auch schon wieder das Zelt abbauen. Einige unserer jüngeren Teilnehmer spielten noch ein paar Runden „Beachflags“, was als freiwilliger Wettbewerb am Strand angeboten wurde.



Glücklich auf dem dritten Platz: die „Gerbunner Seeigel“.

Mittags um 11 begaben wir uns schon auf die Rückreise, da das Wetter zu schlecht war, um noch einmal baden zu gehen oder Tretboot zu fahren.

Nach der Ankunft in Gerbrunn halfen alle fleißig mit, das Zelt und den Bus von dem Dreck zu befreien. Trotz des schlechten Wetters war es ein sehr lustiges und gelungenes Wochenende am Brombachsee.

Autorin: Helena Groß

